

Das 115. Geschäftsjahr der Donauländischen Gartenbau-Gesellschaft in Wien. Hauptversammlungsbericht; Orchideenvortrag.

Die diesjährige Hauptversammlung der Donauländischen Gartenbau-Gesellschaft, mit der die im Jahr 1827 gegründete Gesellschaft ihr 115. Gründungsjahr vollendete, fand am 24. März 1943 unter der Leitung des Gesellschaftsvorsitzenden, Reichstagsabgeordneten Paul Hudl, in Anwesenheit zahlreicher Gäste und Mitglieder statt. An der Versammlung nahmen, vom Vorsitzenden besonders begrüßt, u. a. teil: Oberregierungsrat Dr. Ing. Hoffmann von der Behörde des Reichsstatthalters in Wien, Hauptabteilungsleiter Dozent Dr. Ing. E. K. Feichtinger in Vertretung des Landesbauernführers von Niederdonau, der Altmeister der Pflanzenzüchtung und Wiederentdecker der Mendelschen Vererbungslehre Hofrat Prof. Dr. h. c. Dr. Erich von Tschermak-Seysenegg, der Leiter des Gauheimstättenamtes Wien und des Landesbundes der Kleingärtner Architekt W. Bolek, der Stadtgartendirektor von Wien Rudolf Stier, der Vorsitzende des Vereins Deutscher Staudenfreunde Dr. Leopold Freiherr von Hennem, Obmann Hauswirt vom Gartenbauverein Wien-Leopoldstadt u. v. a.

Vor Eingehen in die Tagesordnung machte der Gesellschaftsvorsitzende die Mitteilung, daß der Herr Reichsstatthalter in Wien, Reichsleiter Baldur von Schirach, die Arbeiten der Donauländischen Gartenbau-Gesellschaft unter seinen Schutz gestellt hat. Der Reichsleiter habe dadurch, so führte der Vorsitzende aus, die kulturelle und ethische Bedeutung der Förderung der deutschen Gartenkultur und der Blumen- und Pflanzenpflege in besonderer Weise anerkannt.

Geschäftsführer Ing. Eduard Hartmann erstattete hierauf den Tätigkeitsbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr. Die

Tätigkeit gliederte sich in die Bearbeitung gartenbaulich-kultureller Fragen der Blumen- und Pflanzenpflege und in die unterstützende Bearbeitung ernährungswirtschaftlich wichtiger Fragen des Hausgartenbesitzes. Alle Veranstaltungen der Gesellschaft, wie die fachlichen Führungen, die Sonderveranstaltungen für Blumen- und Pflanzenfreunde und die Lichtbildervorträge wiesen ebenso wie der auch im dritten Kriegsjahr durchgeführte Wettbewerb „Wien im Blumenschmuck“ und die achttägige „Blumen- und Pflanzenschau“ eine erfreulich gute Teilnahme auf. Der kriegswichtigen Förderung der Erzeugungssteigerung auch in den privaten Hausgärten diente der im Jahr 1942 erstmalig durchgeführte Wettbewerb „Privatgarten im Dienste der Versorgung“, der einen sehr guten Verlauf nahm und im Jahr 1943 auf eine noch breitere Grundlage gestellt werden soll.

Dann hielt der Gesellschaftsvorsitzende Reichstagsabgeordneter Paul Hudl einen Farblichtbildervortrag über „Orchideen“, in dem er die besonderen Schwierigkeiten der Orchideenheranzucht, die bisher erzielten Züchterfolge, die noch zu verfolgenden Zuchtziele und die außerordentliche und lang andauernde Blütenpracht dieser in den mannigfaltigsten Formen vorkommenden Blütenpflanzen an Hand von mehr als 100 selbstaufgenommenen Lichtbildern zeigte. Der Vortragende, der in seiner Eigenschaft als Direktor der Staatsgärten Schönbrunn die dort seit Jahrzehnten bestehende bekannte Orchideenanzuchtstätte gemeinsam mit seinen bewährten Fachkräften erfolgreich betreut, ist selbst praktischer Orchideenzüchter und Inhaber einer schenswerten Orchideensammlung.

STELLEN = ANZEIGEN

Mehrere Gartenmeister mit besonderen Kenntnissen im Baumschulwesen/Gehölzanzucht, desgl. auch in Landschaftsgärtnerei, von Behörde gesucht. Vergütung nach TO. A VII. Bewerbungen m. Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Nachweis deutschblütiger Abstammung, ggf. auch für die Ehefrau, sind zu richten an die Verwaltung des Oberschlesischen Provinzialverbandes, Kattowitz, Emmastraße 12.

Gartentechniker (Fachrichtung Gemüsebau oder Gartengestaltung) für Hamburg und Osteinsatz für interessante Arbeiten gesucht. Bedingung ist fachliches Können, Erfahrung in der Menschenführung und absolute Zuverlässigkeit. Angebote mit Gehaltsforderung, Lebenslauf u. Lichtbild umgehend an Kowahl & Bruns, Hamburg 36, Jungfernstieg 2, Telefon 330628 u. 333560.

25jähriger Gartentechniker, befähigter Zeichner, selbständig in Vermessen (Nivellieren), Entwurf, Abrechnung, und mit gut. Pflanzenkenntnissen, sucht vom 1. 6. 43 ab ausbaufähige Stelle. Möglichst im Protektorat Böhmen und Mähren. Zuschriften unter Nr. 321 an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift erbeten.

Für das Garten- und Friedhofsamt der Stadt Königshütte (Oberschl.) werden gesucht:

Ein **Gartentechniker(in)** für den Innen- und Außendienst. Vergütung nach Gruppe VI a bis IV a TO. A, und **mehrere Obergärtner bzw. Gartenmeister** für die Umgestaltung und Pflege v. Friedhöfen sowie für Landschaftsgestaltung. Vergütung n. Gruppe VIII bzw. VII TO. A. Bewerbungen, auch von Kriegsversehrten, mit selbstgeschriebenen Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften und Nachweis der deutschblütigen Abstammung erbeten an den Oberbürgermeister der Stadt Königshütte (Oberschlesien).

Gartengestalterin, in ungekündigter Stellung, Freigabe in Vereinbarung, mit langjähriger Erfahrung im Behördengartenbau, besonders im Friedhofswesen, sucht befriedigende Stellung. Behörde und Nord- bzw. Nordostdeutschland bevorzugt. Angebote erbeten unter Nr. 322 an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Gartenbauinspektor, Beamter ein. Großstadt, 50 J. alt, gute Erscheinung, Altparteigenosse, mit 20jähriger Beamtentätigkeit sowie 12 Jahre in leitenden Stellungen erster Privatfirmen als Gartengestalter tätig gewesen, sucht **leitenden Posten** bei Behörde. Seit mehreren Jahren Vertreter des Dienststellenleiters. Erster Entwurfsbearbeiter mit ungewöhnlicher Begabung auf allen zeichnerischen, technischen und praktischen Gebieten der Gartenkunst. Westdeutschland bevorzugt. Angebote erbeten unter Nr. 317 an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Welcher Gartengestalter (in der Heimat oder an der Front) braucht junge, tüchtige Berufskameradin, die eine ganze **Lebensaufgabe** sucht? Zuschriften erbeten unter H. B. 156 an die Geschäftsstelle dies. Zeitschrift.

Gartentechnikerin mit Erfahrung in Gemüsetrocknung, Herstellung von Gewürzmischungen und Gemüsekonservierung, für den Einsatz in Nordfrankreich bei der Org. Todt gesucht. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften an OT.-Einheit Kurz u. Müller, Feldpostnr. 39925 KM., erbeten.

VERSCHIEDENES

Einschienenwagen mit Schienen, Kurven, Weichen u. Drehscheibe zu kaufen gesucht. Ing. Walter Pirker, Krems a. Donau, Wiener Straße 30.

50 Jahre



Liebaugärtner

Liebau & Co. Samenzucht

Blumenstadt ERFURT

Spezialzüchter in:

Busch- und Stangenbohnen, Erbsen, Kopfsalat, Land- und Treibgurken, Tomaten, Möhren, Radies, Rote Rüben, Porree, Zwiebeln, Blumensamen und Dahlien

Vermehrungs- und Vertriebsfirma für Futterrüben

Robert Hesse & Sohn

Stiefmütterchen-Spezialzucht seit 1875
Rieder b. Quedlinburg (Harz)

Zur Stiefmütterchen-Saatzeit

vergessen Sie bitte nicht, die schönsten und nutzbringendsten Sorten zu bestellen:

Hesses Himmelsauge, reinhellblau, frühblühend
1000 Korn 1,— RM., 10 g 6,— RM.

Riesenblumige Gletscher, reinweiß
1000 Korn 1,20 RM., 10 g 6,— RM.

Rubin, rubinrot 1 Port. 0,40 RM., 10 Port. 4,— RM.

Riesen-Amethyst 1 Port. 0,65 RM., 10 Port. 5,— RM.

Flammenspiel, leuchtend gelbrot, sehr hohe Fernwirkung, Neuheit 1 Port. 0,50 RM., 1000 Korn 2,— RM.

Granatfeuer, hellrot, riesenblumig, Neuheit
1 Port. 0,65 RM., 1000 Korn 2,50 RM.

Alle Sorten nach unser. Liste, die auf Wunsch zu Diensten steht.

Verlag und Anzeigenleitung: Verlag der Gartenkunst, Michael Mappes, Berlin-Charlottenburg 4, Schlüterstraße 39.
Hauptschriftleiter i. N. und für die Anzeigen verantwortlich: Michael Mappes, Berlin-Zehlendorf, Onkel-Tom-Straße 132.
Nachdruck bedarf in jedem Falle besonderer Vereinbarung. — Für nicht verlangte Einsendungen keine Gewähr. — Druck: Trowitzsch & Sohn, Frankfurt (Oder) und Berlin SW 68. — Z. Zt. gilt Preisliste Nr. 2